

II- 1477 der Beiflagen zu den Stenographischen Protokollen des NationalratesXIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 763/J

1976 -II- 03

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. BUSEK, Dr. BLENK, Dr. ERMACORA, Dr. GRUBER und Genossen
an den Bundesminister für Bauten und Technik
betreffend Expertengutachten und Forschungsaufträge

Der Bundesminister für Bauten und Technik hat am 20.4.1976 die Anfrage der Abgeordneten Dr. BUSEK, Dr. BLENK, Dr. ERMACORA, Dr. GRUBER und Genossen betreffend Expertengutachten und Auftragsforschung (177/J) beantwortet (194/AB). Aus der Beantwortung ergibt sich, daß der Großteil der Forschungsaufträge an das IFES ohne Ausschreibung vergeben wurde bzw. eine Begutachtung nicht stattgefunden hat.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Bauten und Technik folgende

A n f r a g e :

1. Welche Gründe waren ausschlaggebend dafür, daß die nachstehend angeführten Forschungsaufträge des Bundesministeriums für Bauten und Technik an das Institut für Empirische Sozialforschung (IFES) nicht öffentlich ausgeschrieben, sondern freihändig vergeben worden sind?
 - a) Intimsphäre und Öffentlichkeitsraum im Wohnbereich (Auftragssumme S 119.443,-)
 - b) Die finanzielle Leistungsbereitschaft für eine optimale Wohnung (Auftragssumme S 141.407,-)
 - c) Anforderungen an die Wohnungen in Abhängigkeit vom Lebenszyklus (Auftragssumme S 110.345,-)

- d) Struktur der Belastungen durch negative Wohnungseigenschaften (Auftragssumme S 91.000,-)
 - e) Reaktion der Bevölkerung auf ein Anbot an Wohnerziehung (Auftragssumme S 191.400,-)
 - f) Interesse an Eigengestaltung der Wohnung (Auftragssumme S 153.120,-)
 - g) Die Wohnung als Prestige-Symbol (Auftragssumme S 199.520,-)
 - h) Mobilisierbares Interesse an Saalwohnungen (Auftragssumme S 110.200,-)
 - i) Vorteile und Nachteile des innerstädt. Wohnens (Auftragssumme S 296.960,-)
 - j) Das Interesse und die Aufnahmefähigkeit für Ergebnisse der Bauforschung bei Bauträgern, Architekten und im Bauwesen (Auftragssumme S 122.960,-)
 - k) Einstellung der eventuell betroffenen Bevölkerung zu verschiedenen Formen der Sanierung v. Altwohnungen (Auftragssumme S 190.280,-)
2. Durch wen wurden die unter a) - k) angeführten Forschungsaufträge begutachtet; wann und mit welchem Ergebnis?